

40 Jahre permanent präsent: Messe Düsseldorf Moskau feiert Jubiläum

**Die Messe Düsseldorf engagierte sich bereits 1963 als erste ausländische
Messegesellschaft in Russland**

**Seit 1979 ist sie kontinuierlich mit einem eigenen Standort in Moskau
vertreten – auch in politisch und wirtschaftlich schwierigen Zeiten**

Russland ist heute der größte Auslandsmarkt der Messe Düsseldorf

Die Messe Düsseldorf feiert das 40-jährige Bestehen ihres Moskauer Standorts. Mit der Eröffnung der offiziellen Repräsentanz am 15. Oktober 1979 hat sie die Basis für ihre Erfolgsgeschichte im russischen Markt geschaffen. 2002 folgte die Gründung der Tochtergesellschaft Messe Düsseldorf Moskau, die heute 49 Mitarbeiter beschäftigt sowie 14 Messen und Messebeteiligungen in Moskau, Novokuznesk, Kazan, Ufa und Jekaterinburg veranstaltet.

Die Messe Düsseldorf Moskau betreute in diesem Jahr bereits 2.097 Aussteller (Vorjahr: 1.894). Diese erreichten mehr als 190.000 Besucher (Vorjahr: 170.562) – ein Beleg für die Lebendigkeit und Attraktivität des russischen Messemarkts. Mit einem Erlös von 31,2 Mio. Euro im Jahr 2018 und einem Anteil von 44 Prozent am Auslandsumsatz der Messe Düsseldorf Gruppe stellt Russland den größten Auslandsmarkt des Konzerns dar.

Werner M. Dornscheidt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Düsseldorf, freut diese Entwicklung: „Wir haben heute eine starke Position im russischen Markt. Das ist der Lohn dafür, dass wir als erste ausländische Messegesellschaft nach Russland gegangen und dem Markt auch in schwierigen Zeiten treu geblieben sind. Wir stehen für Verlässlichkeit und Stabilität – an der Seite unserer Kunden und unserer russischen Partner.“

Bereits 1963 wagte die Messe Düsseldorf den Schritt hinter den Eisernen Vorhang und eröffnete ihren Kunden einen neuen Markt. „Das war schon abenteuerlich, in

der damaligen Sowjetunion Messen zu veranstalten“, erinnert sich Dornscheidt. „Ich bin seit 1977 dabei und habe so einiges erlebt.“ In den ersten Jahren, während zwischen den Supermächten noch der Kalte Krieg herrschte, galt es, bürokratische und politische Hürden zu überwinden. „Die Zulassung des Düsseldorfer Büros in ‚nur‘ drei Monaten galt 1979 als sensationell schnell“, so Dornscheidt. Dennoch habe sich die Pioniertätigkeit für beide Seiten gelohnt.

Die Messe Düsseldorf ist ein aktives und anerkanntes Mitglied der russischen Messewirtschaft. 2010 wurde die Messe Düsseldorf Moskau als erstes Unternehmen mit ausländischem Hintergrund in den russischen Messeverband, der RUSSIAN UNION OF EXHIBITIONS AND FAIRS, aufgenommen. 2018 folgte die Aufnahme in den russischen Kongressverband, dem CONVENTION BUREAU RUSSIA – ebenfalls als erstes ausländisches Mitglied.

Thomas Stenzel, Geschäftsführer der Messe Düsseldorf Moskau, hebt die Bedeutung des Unternehmens als Mittler zwischen den Ländern hervor: „Wir bauen Brücken zwischen Deutschland, Europa und Russland – denn Firmen und Menschen aus beiden Regionen wünschen sich ein enges Miteinander. Das Potenzial ist groß. Wirtschaft hat immer einen starken Effekt auf positive nachbarschaftliche Beziehungen“, sagt Stenzel. „Wir eröffnen deutschen Unternehmen den russischen Markt, schaffen lokale Plattformen für die russische Wirtschaft und begleiten Unternehmen aus Russland zu Veranstaltungen der Messe Düsseldorf am Rhein und in aller Welt.“

Die jahrelangen Aktivitäten der Messe Düsseldorf in Moskau schufen die Grundlage für die Städtepartnerschaft Düsseldorf-Moskau im Jahr 1992. Um über das Messegeschäft hinaus die Wirtschaftskontakte zwischen den Ländern zu stärken, hat die Messe Düsseldorf mit der Stadt Düsseldorf und der Industrie- und Handelskammer Düsseldorf 2001 das Russland-Kompetenzzentrum in der NRW-Landeshauptstadt gegründet. Im gleichen Jahr richtete das Düsseldorfer Messeunternehmen erstmals die Düsseldorfer Wirtschaftstage in Moskau mit aus. Auch in Zukunft wird die Messe Düsseldorf die Verbindungen zwischen den Ländern stärken und ausbauen. Das deutsch-russische Teamplay ist dabei der Pfeiler für das Vertrauen und den Erfolg von Ausstellern auf den Messen in Düsseldorf und Russland.

4.092 Zeichen

Die Messe Düsseldorf Gruppe:

Mit 294 Mio. Euro Umsatz im Jahr 2018 konnte die Messe Düsseldorf Gruppe ihre Position als eine der erfolgreichsten deutschen Messegesellschaften behaupten. Auf den Veranstaltungen in Düsseldorf präsentierten in diesem Messejahr rund 26.800 Aussteller 1,14 Mio Fachbesuchern ihre Produkte. Damit stiegen sowohl Aussteller- und Besucherzahlen im Vergleich zu den Vorveranstaltungen. Am Standort Düsseldorf finden rund 50 Fachmessen in den fünf Kompetenzfeldern „Maschinen, Anlagen & Ausrüstungen“, „Handel, Handwerk & Dienstleistungen“, „Medizin & Gesundheit“, „Lifestyle & Beauty“ sowie „Freizeit“ statt, darunter 23 eigene N° 1-Messen sowie derzeit 15 starke Partner- und Gastveranstaltungen. Hinzu kamen im Jahr 2018 rund 2.200 Kongresse, Firmenevents, Tagungen und Meetings der Tochtergesellschaft Düsseldorf Congress mit rund 1,6 Mio. Teilnehmern. Außerdem organisiert die Messe Düsseldorf Gruppe 70 Eigenveranstaltungen, Beteiligungen und Auftragsveranstaltungen im Ausland und ist eine der führenden Exportplattformen weltweit. Besonders hoch ist die Internationalität bei Investitionsgütermessen der Messe Düsseldorf GmbH. Auf den Eigenveranstaltungen im Kompetenzfeld „Maschinen, Anlagen & Ausrüstungen“ kamen 2018 rund 77 Prozent der Aussteller und 70 Prozent der Fachbesucher aus dem Ausland an den Rhein, insgesamt besuchten Kunden aus rund 180 Ländern Messen in Düsseldorf. 77 Auslandsvertretungen für 141 Länder – darunter 7 internationale Tochtergesellschaften – bilden das globale Netz der Unternehmensgruppe.

Düsseldorf, den 14. Oktober 2019

Kontakt:

Dr. Andrea Gränzdörffer
Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin
Tel.: +49 (0) 211/4560-555
Fax: +49 (0) 211/4560-87555
E-Mail: GraenzdoerfferA@messe-duesseldorf.de